

Falsche Beamte am Telefon: So schützen Sie sich vor Betrug!

Polizei warnt vor aktuell vermehrten Schockanrufen in Wedel, Halstenbek und Norderstedt durch falsche Beamte. Sicherheitsrat geben.



Wedel, Deutschland - In den Kreisen Pinneberg und Segeberg wütet derzeit eine Welle von Schockanrufen durch falsche Polizeibeamte. Betroffen sind insbesondere die Städte Wedel, Halstenbek und Norderstedt. In Wedel versuchten sich Betrüger in drei Fällen am Telefon als Polizeibeamte auszugeben und warnten vor angeblichen Einbrüchen. Glücklicherweise legten die verspäteten „Opfer“ rechtzeitig auf, bevor sie finanziellen Schaden erlitten.

Die Polizei warnt eindringlich vor diesen skrupellosen Betrügern, die oft mit gefährlichem Detailwissen die Bürger in Angst und Schrecken versetzen. Ihr Ziel ist es, dass die unsuspected „Opfer“ Bargeld bereitstellen und es den Betrügern übergeben.

Um dem entgegenzuwirken, können sich verunsicherte Bürger an ihre örtliche Polizeidienststelle oder an die Präventionsstelle der Polizeidirektion Bad Segeberg wenden, um wertvolle Hinweise zu erhalten. Besonders älteren Menschen wird geraten, bei solchen Anrufen genau vorsichtig zu sein und sich nicht unter Druck setzen zu lassen. Wer unsicher ist, sollte sofort die 110 anrufen.

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Wedel, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net